

Berufung von Prof. Dr. Doreen Holtsch an Universität Zürich

10.06.2022; Prof. Dr. Doreen Holtsch hat von der Universität Zürich den Ruf zur ordentlichen Professorin erhalten und diesen angenommen. Sie wird ihre neue Funktion am 1. September 2022 antreten. Die interimistische Leitung des Prorektorates Ausbildung der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) übernimmt Rektor Prof. Dr. Horst Biedermann.

Prof. Dr. Doreen Holtsch wird ordentliche Professorin für Gymnasial- und Wirtschaftspädagogik unter besonderer Berücksichtigung des digitalen Lernens an der Universität Zürich. Sie wird die Doppelprofessur an der Philosophischen und an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu Beginn des Herbstsemesters 2022 aufnehmen. Somit legt die Prorektorin Ausbildung der Pädagogischen Hochschule St.Gallen ihr Amt nach einem Jahr nieder und verlässt die PHSG per Ende August 2022.

Nach dem Weggang von Prof. Dr. Doreen Holtsch wird Rektor Prof. Dr. Horst Biedermann die Leitung des Prorektorates Ausbildung interimistisch übernehmen, bis die neue Prorektorin oder der neue Prorektor die Aufgabe in Angriff nehmen wird.

Die Leitungsfunktion Prorektorin oder Prorektor Ausbildung an der PHSG wird im Frühsommer 2022 ausgeschrieben. Das Prorektorat Ausbildung umfasst die Studiengänge Kindergarten- und Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II – Berufsbildung sowie drei konsekutive Masterstudiengänge. Die vom Hochschulrat neu gewählte Person soll ihre Funktion nach Möglichkeit auf den 1. September 2023 antreten.

Doreen Holtsch ist im Jahr 2018 als gewählte Dozentin und Leiterin des Instituts Professionsforschung & Kompetenzentwicklung an die PHSG gekommen. Anfang September 2021 hat sie die Verantwortung für das neu gebildete Prorektorat Ausbildung übernommen, welches aus der Zusammenführung der Prorektorate Kindergarten- und Primarstufe sowie Sekundarstufe I und II entstanden ist.

Die Hochschulleitung bedauert den Abschied von Doreen Holtsch sehr, da die PHSG mit ihr eine starke Führungskraft und ausgewiesene Bildungsexpertin verliert. «Es ist schade, dass sie die begonnenen Arbeiten nicht fortführen und ihre vielen guten Ideen im Rahmen der Zusammenführung und Weiterentwicklung der Studiengänge nicht selbst vorantreiben, sondern übergeben wird», so Rektor Horst Biedermann. Er bedankt sich für ihren als Prorektorin und Institutsleiterin geleisteten grossen Einsatz und die daraus entstandenen nachhaltig erfolgreichen Entwicklungen. «Im Namen der Hochschulleitung wünsche ich Doreen alles Gute für die Zukunft. Wir gratulieren ihr herzlich zum Ruf an die Universität Zürich.»

Anfragen

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation, Telefon: +41 71 243 94 44, E-Mail: communication@phsg.ch

Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung. Die Institution beschäftigt rund 550 Mitarbeitende. Derzeit studieren über 1'400 Personen an der PHSG.

Nebst den Bereichen Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung und Beratung. Die fünf Regionalen Didaktischen Zentren bieten angehenden und amtierenden Lehrpersonen sowie Schulen Impulse für die Weiterentwicklung des Unterrichts. Die innovativen Lernarrangements werden jährlich von etwa 9'000 Schülerinnen und Schülern sowie erwachsenen Personen besucht.

Mit ihrem Engagement in Bildungsforschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Mariaberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.